

nachschau

Energie, Macht und Manipulation – Nachschau Klimabuchmesse Leipzig



Was für intensive, inspirierende Tage auf der Klimabuchmesse in Leipzig! Vier Tage voller Gespräche, Lesungen und Begegnungen – getragen von einer besonderen Mischung aus Ernsthaftigkeit, Neugier und Hoffnung. Dass so viele Menschen zusammenkommen, um über Klimakrise, Zukunft und gesellschaftlichen Wandel zu diskutieren, ist alles andere als selbstverständlich – und genau deshalb so wertvoll.

[Energie, Macht und Manipulation – in Kooperation mit der ARD Klimaredaktion - YouTube](#)

Besonders eindrücklich war das Panel „Energie, Macht und Manipulation“, das ich gemeinsam mit spannenden Mitdiskutierenden gestalten durfte. Im Mittelpunkt standen die Mechanismen hinter fossilen Abhängigkeiten: Wie gezielt Desinformation gestreut wird, wie wirtschaftliche Interessen politische Entscheidungen beeinflussen – und warum wir trotz aller Krisen immer noch zu oft an Öl und Gas festhalten.

Die Diskussion war intensiv, teils unbequem, aber genau das braucht es: Klarheit über die Ursachen – und Mut, die notwendigen Veränderungen anzugehen. Denn eines wurde erneut deutlich: Wir zahlen den Preis für die verschleppte Energiewende – und zwar schon heute



Auch die Lesung und die Gespräche rund um mein Buch „Kurzschluss – Wie wir unsere Energiezukunft verspielen“ haben gezeigt, wie groß das Interesse an verständlichen, faktenbasierten Einordnungen ist – und wie wichtig es ist, Zusammenhänge zwischen Energie, Wirtschaft und Politik sichtbar zu machen.

Was mich besonders gefreut hat: die vielen persönlichen Gespräche, die Offenheit des Publikums und die spürbare Bereitschaft, Dinge wirklich zu verändern. Genau hier entsteht Hoffnung – nicht abstrakt, sondern ganz konkret im Austausch.

Die Klimabuchmesse hat einmal mehr gezeigt, wie kraftvoll Literatur, Wissenschaft und gesellschaftlicher Dialog zusammenwirken können. Sie schafft Räume, in denen nicht nur Probleme benannt, sondern auch Lösungen gedacht werden.

Ein großer Dank an das gesamte Team der Klimabuchmesse, an alle Mitwirkenden und natürlich an das Publikum – für diese besondere Atmosphäre.

Ich nehme viele Impulse mit. Und vor allem: die Gewissheit, dass Veränderung möglich ist, wenn wir sie gemeinsam angehen.



